

und über die Region hinaus bekannte und erfolgreiche Musiker. Sie sind in den verschiedensten Musikrichtungen, wie zum Beispiel Jazz, Pop und Rock, zu Hause. Zu der Band gehörten dieses Jahr Jutta Cappallo (vocals), Amulf Lambach (git), Wolfram Schmitz (keys), Alain Wachswender (bass), Angelika Radke (Querflöte), Almut Wenzel (Geige), Markus Benner (drums) und Timo Ickenroth (drums). Gemeinsam haben sie an diesem Abend ihr Können und ihre stilistische Vielfalt unter Beweis gestellt.

Als special guest konnte dieses Jahr die aus Bonn stammende Band „Asphaltrosen“ gewonnen werden. Musikalisch bewegte sie sich im Bereich des Rock, Pop und Rhythm'n'Blues, ausschließlich selbst komponiert. Zeichnet sich für Musik und Texte besonders Sänger und Gitarrist Ralf verantwortlich, war es bei diesem Auftritt besonders das Zusammenwirken und die Spontantät der Bandmitglieder, die den Liedern den typischen Asphaltrosen-Sound verliehen. Am Samstag, 25. Januar 2014, werden die „Asphaltrosen“ wieder in Höhr-Grenzhausen sein, um an der „Tonfabrik“ einen Bandworkshop zu halten und abends ein volles Konzert zu spielen. Darauf kann man schon jetzt sehr gespannt sein.

Die Zuhörer sparten nicht mit anhaltendem Beifall. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung der Musikschule „Tonfabrik“, ansässig in Höhr-Grenzhausen und Ebernhahn, welche sicher ihre Tradition des Dozentenkonzertes auch kommendes Jahr bewahren wird.

Am Ende des Konzertabends konnte dank der großzügigen Spenden der Konzertbesucher Musikschulleiter Timo Ickenroth „Helfen mit Herz“ Projektleiter Klaus Severin einen Scheck über 200 Euro überreichen.



v.l.n.r.: Klaus Severin, JUH, dankt Musikschulleiter Timo Ickenroth, Wilfried Remy, JUH

#### ■ Benefizkonzert der Musikschule „Tonfabrik“ begeisterte das Publikum

Die Musikschule „Tonfabrik“ unter der Leitung von Timo Ickenroth veranstaltete wieder zur Adventszeit im Jugend- und Kulturzentrum „Zweite Heimat“ in Höhr-Grenzhausen ein Benefizkonzert zugunsten des Projektes „Helfen mit Herz“. Der Regionalverband Mittelrhein der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (JUH) unterstützt mit dem Projekt benachteiligte Kinder in der Region.

Die Dozenten der Musikschule „Tonfabrik“ gestalteten das Konzert. Es ist bereits zur Tradition geworden und fand wie jedes Jahr regen Anklang bei den Zuschauern. Die Dozenten sind alle ausgebildete Musikpädagogen